

SAKRET Epoxidharzestrich EHE

2 K-Epoxidharz Bindemittel + Quarzsand zur Herstellung von hochfesten, schnell belegreifen Reaktionsharzmörteln. Es können Estriche der Festigkeitsklasse SR-C40–F10 nach DIN EN 13 813 erstellt werden.

Anwendungsbereiche:

- Zur Herstellung von Epoxidharzestrichen im Verbund, auf Trennschicht und auf Dämmschicht
- Im Neubau
- Zur Herstellung von Epoxidharzmörteln auf Epoxidharzbasis
- Speziell bei Renovierungen und Sanierungen, z.B. auf alten Holzdielenböden
- Einsetzbar bei geringen Aufbauhöhen (als Verbundestrich 15 mm, auf Trennschicht 25 mm, auf Dämmschicht 30 mm)
- Für innen- und außen

Eigenschaften:

- Schnell belegreif
- Kein eingebautes Wasser
- Schnelle Erhärtung
- Chemikalienbeständig
- Hohe Druck- und Biegezugfestigkeit
- Leichte Verarbeitung
- Lösemittelfrei
- Wasserfest

Materialbasis:

getrockneter Quarzsand mit speziell abgestufter Körnung und ein 2-komponentiges Epoxidharz-Bindemittel

Technische Daten:

Standard-Mischungsverhältnis	10 kg SAKRET SG mit 100 kg SAKRET Quarzsand 0,1 – 3,5 mm (= 4 Sack) MV 1 : 10
Verarbeitungszeit	Ca. 60 Min bei 23 °C
Verarbeitungstemperatur	Mind. +8 °C – max. +30 °C
Begehbar	Nach ca. 16 Std. bei +23 °C
Belegbar	Nach ca. 16 - 24 Std bei +23 °C
Druckfestigkeit	ca. 40 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	> 10 N/mm ²

Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss ausreichende Trockenheit, Festigkeit, Tragfähigkeit und Formstabilität aufweisen
- Bei einem Verbundestrich muss der Untergrund frei von haftmindernden Schichten (z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett, und losen Teilen) sein. Trenn- und Sinterschichten sind durch geeignete Maßnahmen zu entfernen.
- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen Aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Bei Verbundestrichen ist die Fläche zuerst mit SAKRET Spezialgrundierung SG zu grundieren und satt abzusanden.

Verarbeitung:

- Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) im abgestimmten Mischungsverhältnis homogen verrühren. Die so angerührte Mischung nochmals vollständig umtopfen. Danach den Quarzsand 0,1 - 3,5 mm gründlich mit einem Doppelscheibenrührer einmischen. Darauf achten, dass nicht zu viel Luft eingetragen wird.
- Im Randbereich muss eine Verbindung zur Wand vermieden werden (einbringen eines Randstreifens)

SAKRET Epoxidharzestrich EHE

Verarbeitung:

- Angemischtes Material in die zu verlegende Fläche einbringen, abziehen und ausreichend verdichten. Die tatsächlich zu erreichenden Festigkeiten hängen wesentlich von der Verdichtung des Materials ab.
 - Nicht mehr Material anrühren, als innerhalb von 20 Min. verarbeitet werden kann.
 - Als Abdichtung auf dem Estrich ist SAKRET Schnellbauabdichtung SBA plus zu verwenden. Das ZDB-Merkblatt Verbundabdichtung ist zu berücksichtigen.
Vor dem Verlegen von Fliesen ist ggf. nichtgebundener Quarzsand mit einem Industriesauger abzusaugen.
-

Verbrauch:

- ca. 19 kg/m² und cm Schichtdicke
-

Lieferform:

- SAKRET Spezialgrundierung SG ist in Gebinden zu 0,75 kg (Art-Nr. 14150001) 5 kg (Art-Nr. 14150005) und 10 kg (Art-Nr. 14150010) lieferbar
 - Komponente A und B des Epoxidharzbindemittels befinden sich im abgestimmten Mischungsverhältnis im Sicherheitsgebinde
 - SAKRET Quarzsand QS (0,1 – 3,5 mm) ist in 25 kg Säcken lieferbar Art-Nr. 17011325
-

Lagerung:

- SAKRET Spezialgrundierung ist im original verschlossenen Gebinde, bei kühler (über +10 °C) und trockener Lagerung 18 Monate haltbar.
-

Hinweise:

- Produkt nur für den gewerblichen Anwender geeignet.
 - Die oben angegebenen Festigkeiten beziehen sich auf das vorgegebenen Mischungsverhältnis Epoxidharz / Sand. Bei einem Mischungsverhältnis von 5 kg SG mit 3 Sack Quarzsand (25 kg) wird eine Druckfestigkeit von ca. 20 N/mm² erreicht.
 - Bei häufigem Temperaturwechsel kann SAKRET Spezialgrundierung SG auskristallisieren. Es ist dann erforderlich, das Produkt im Wasserbad zwischen +50 °C und +60 °C zu erwärmen, um es nach 2 Std. uneingeschränkt zu verwenden.
 - Komponente B (Härter) ist ätzend, bei der Verarbeitung sind die berufsgenossenschaftlichen Schutzvorschriften zu beachten.
 - Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch sorgfältig mit einem geeigneten Reiniger säubern.
 - SAKRET Epoxidharzestrich EHE ist nach der Aushärtung physiologisch unbedenklich.
 - Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrige Temperaturen verlängern die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.
 - Der frisch eingebrachte Epoxidharzestrich ist für mind. 6 Std vor Feuchtigkeit und Frost zu schützen.
 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhe anlegen.
 - Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
-



Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 26.05.2020

aktuelles TM
zum Download